

**Vorläufiges Protokoll – Öffentlicher Teil –
2. (109.) Fakultätsratssitzung
Mittwoch, den 12. Februar 2025, Raum 424, VMP 8**

Die Genehmigung des Protokolls ist mit den gegebenenfalls erforderlichen Änderungen aus einem der nächsten Protokolle ersichtlich.

Anwesende:

Leitung:	Krieger
Mitglieder des Dekanats:	Buchholtz, Hänel-Faulhaber, Schweizer-Laurentin
Dekanatsreferentin:	Stecher
Fakultätsratsmitglieder bzw. Stellvertretungen:	
Hochschullehrende:	Grotlüschen (ab 16:35), Kesper-Biermann (ab 15:22), Killus (ab 15:34), Körber, Kulmus (bis 16:55), Retelsdorf, Sabisch, Schwanewedel (ab 15:34), von Knebel, Zabka
Akademisches Personal:	Cafantaris, Kasper, Maxim (Stv.), Muhl
Techn. und Verwaltungspersonal:	Bardtke, Windt
Studierende:	Cardoso Alves, Greve (Stv.), Hüter, Mielich (Stv.), Petersen
Gleichstellungsbeauftragte:	./.
Hochschulöffentlichkeit:	Bohndick, Borlinghaus-ter-Veer, Döpke, Eichinger, Schmieden, Wagner
Protokoll:	Reuter
Sitzungsdauer:	14.15 bis 17.26 Uhr

TAGESORDNUNG NICHTÖFFENTLICHER TEIL

Entfällt.

TAGESORDNUNG ÖFFENTLICHER TEIL

FORMALIA

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls
Öffentlicher Teil vom 15.01.2025
3. Berichte und Mitteilungen
4. Anfragen ohne Debatte
5. Festsetzung der Tagesordnung
Öffentlicher Teil
6. Wahlangelegenheiten
7. Bericht der Ethikkommission
8. Ziel- und Leistungsvereinbarung 2025-2026
(FREW_25.2.109-03)
9. Perspektiven PBB (FREW_25.2.109-04)
10. Reform EuB und Qualitätsmanagement
(FREW_25.2.109-05)
11. Ertüchtigung Anna-Siemsen-Hörsaal
(FREW_25.2.109-06)
12. Verschiedenes

FORMALIA

1. Der Dekan stellt mit 14 Stimmen die Beschlussfähigkeit fest.
2. Genehmigung des Protokolls Öffentlicher Teil vom 15.01.2025

Das Protokoll Öffentlicher Teil vom 15.01.2025 wird mit 10:0:4 Stimmen beschlossen.

3. Berichte und Mitteilungen

Berichte Dekan:

- Die Erstplatzierte im Berufungsverfahren Bildung und Gesellschaft hat einen Ruf erhalten; Rufe in den Verfahren Didaktik der Sozialwissenschaft und Stiftungsprofessur IEA werden zeitnah erwartet.
- Die Umfrage zur Transferindikatorik ist abgeschlossen. Die Auswertungen werden im Transferbeirat betrachtet und dem Fakultätsrat zu gegebener Zeit vorgestellt.
- Aus dem Referat Internationales: Die Kollegin Frau Hummel ist für längere Zeit krankheitsbedingt abwesend. Mit Lena Borlinghaus-ter Veer konnte das Team zum 01.02.2025 verstärkt werden.
- Ebenfalls zum 01.02.2025 ist Laura Eichinger als Assistenz der Verwaltungsleitung angefangen. Beide Kolleginnen stellen sich kurz vor und werden vom Gremium per Akklamation begrüßt.

Berichte Prodekanin für Forschung und akademische Karrierewege:

- Im Bereich der akademischen Karrierewege wurden Unterstützungsmöglichkeiten für Juniorprofessor:innen eruiert und erarbeitet, wie diese gestärkt werden können.
- Der Prozess des Onboardings ist ein zentrales Thema und soll auch an der Fakultät reaktiviert werden.

Berichte Prodekan für Studium und Lehre:

- Es wird an die Einreichung von Antragstellungen zur Ausschreibung „Freiraum“, für innovative Lehr-Lernräume, ab 10.02.2025 erinnert.

Berichte Verwaltungsleiterin:

- Die Terminabstimmung zur Begehungsmöglichkeit der Baustelle Schlüterstraße 51 läuft, Informationen dazu folgen in Kürze.

Berichte aus dem Gremium:

- Frau Greve berichtet, dass die Fakultätsräte Wiso und GW ebenfalls Projektwochen beschlossen haben sowie andere Hochschulen ebenfalls Veranstaltungen/Projektwochen zum 8. Mai planen. Herr Muhl ergänzt mit dem Hinweis, dass morgen um 14.15 Uhr die AG zum 8. Mai tagt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

4. Anfragen ohne Debatte

- Herr Muhl fragt, ob aus der Sitzung des Qualitätszirkels EuB berichtet werden könne. Der Prodekan antwortet, dass bislang nur die konstituierende Sitzung stattgefunden hat. Dies bestätigt Frau Schmieden.

5. Festsetzung der Tagesordnung Öffentlicher Teil

Herr Petersen erläutert, dass er einen Antrag im Dekanat eingereicht hat, zur Beschäftigung von wieder hauseigenen Servicemitarbeitenden an der Fakultät, mit dem sich das Dekanat befasst hat. Dieser wurde abgelehnt mit dem Hinweis, dass Abteilung 8 der zentralen Verwaltung dafür zuständig sei. Da Herr Petersen aber Handlungsbedarf des Fakultätsrats sieht, wird er den Antrag zur nächsten Sitzung erneut stellen wollen.

Die Tagesordnung Öffentlicher Teil wird einstimmig (14:0:0) ohne weitere Diskussion angenommen.

6. Wahlangelegenheiten

Der Fakultätsrat bestätigt folgende Nominierungen:

- Studiengangleitung Lehramt für Sonderpädagogik (Abstimmungsergebnis: 14:0:0)
Rücktritt Studiengangleitung: Prof. Dr. Ulrich von Knebel (zum 31.03.2025)
Nachnominierung Studiengangleitung: Prof. Dr. Sven Degenhardt (Amtszeit 01.04.2025 bis 31.03.2027)

Der Fakultätsrat nimmt zur Kenntnis:

- Prüfungsausschuss B. A./ B. Sc. Teilstudiengang Erziehungswissenschaft innerhalb der Lehrämter
Mitgliedergruppe Studierende (1 Sitz):
Vanessa Uhl (Stv., Amtszeit 28.01.2025 bis 31.10.2025)

Bereits gewählt:

- Mitgliedergruppe Hochschullehrende (3 Sitze):
Prof. Dr. Ingrid Bähr (Amtszeit 01.07.2024 bis 30.06.2026)
Prof. Dr. Thomas Zabka (Amtszeit 01.07.2024 bis 31.03.2026)
Prof. Dr. Joachim Schroeder (Amtszeit 22.04.2023 bis 21.04.2025)
- Mitgliedergruppe Akademisches Personal (1 Sitz), (Amtszeit 05.10.2024 bis 04.10.26):
Neli Heidari (Hv.), Inga Schwarzat (Stv.)
- Mitgliedergruppe Studierende:
Jan Havemann (Hv., Amtszeit 01.11.2024 bis 31.10.2025)
- Studiengangkoordinator/in beratend:
Heino Windt (Amtszeit 01.07.2024 bis 30.06.2026)

- Prüfungsausschuss M. Ed. Teilstudiengang Erziehungswissenschaft innerhalb der Lehrämter
Mitgliedergruppe Studierende (1 Sitz, weitere Amtszeit 28.01.2024 bis 27.01.2026):
Bilge Aksac (Hv.), Tobias Münch (Stv.)

Bereits gewählt:

- Mitgliedergruppe Hochschullehrende (3 Sitze):
Prof. Dr. Thomas Zabka (weitere Amtszeit 01.07.2024 bis 31.03.2026)
Prof. Dr. Ingrid Bähr (weitere Amtszeit 01.07.2024 bis 30.06.2026)
Prof. Dr. Joachim Schroeder (Amtszeit 22.04.2023 bis 21.04.2025)
- Studiengangkoordinator/in beratend:
Heino Windt (Amtszeit 01.07.2024 bis 30.06.2026)
- Mitgliedergruppe Akademisches Personal (1 Sitz, weitere Amtszeit 05.10.2024 bis 04.10.2026):
Neli Heidari (Hv.), Inga Schwarzat (Stv.)

- Transfer-Beirat der Fakultät EW

- Mitgliedergruppe Hochschullehrende (Amtszeit 28.01.2025 bis 27.01.2027):
Prof. Dr. Claus Krieger (Vorsitz), Prof. Dr. Stefan Köngeter, Prof. Dr. Anke Grotlüschen, Prof. Dr. Vera Braun, Prof. Dr. Julia Schwanewedel, Prof. Dr. Thomas Zabka (bis 2026)
- Mitgliedergruppe Akademisches Personal (Amtszeit 28.01.2025 bis 27.01.2027):
Dr. Katrin Steinvoord, Dr. Maren Plaum, Dr. Franziska Carl, Dr. Imke Lange, Pauline Meier (ab 2026)
- Mitgliedergruppe TVP (Amtszeit 28.01.2025 bis 27.01.2027):
Bente Gießelmann
- Mitgliedergruppe Studierende:
NN

- Qualitätszirkel Higher Education (M.A.) Konsekutiv

- Mitgliedergruppe Studierende:
Rücktritt: Alexandra Skubacz-Feucht
Nachnominiert: Anja Ruhland, Katharina Ströbel (Amtszeit 28.01.25 bis 30.06.2025)

Bereits gewählt:

- Mitgliedergruppe Hochschullehrende: (Amtszeit 15.05.2023 bis 14.05.2025)
Prof. Dr. Gabi Reinmann, Prof. Dr. Carla Bohndick
- Mitgliedergruppe Akademisches Personal: (Amtszeit 15.05.2023 bis 14.05.2025)
Dr. Eileen Lübcke, Dr. Alexa Brase
- Mitgliedergruppe Mitarbeiter Studienmanagement: (Amtszeit 15.05.2023 bis 14.05.2025)
Claudia Staudacher-Haase
- Mitgliedergruppe Studierende: (Amtszeit 01.07.2024 bis 30.06.2025)
Nele Groß, Markus Valtingoer

7. Bericht der Ethikkommission

Der Dekan begrüßt die Vorsitzende der Ethikkommission der Fakultät EW, Prof. Dr. Carla Bohndick, die dem Gremium einen berichtenden Einblick in die Arbeit der Ethikkommission mit ihren Aufgabenstellungen gibt. Sie erläutert den Prozess von der Antragstellung bis zum Votum der Kommission. Nachfragen aus dem Gremium werden beantwortet. Die Fakultätsratsmitglieder würdigen die gute und sehr zügige Bearbeitung von Anträgen durch die Ethikkommission per Akklamation. Auf Wunsch wird abschließend kurz die Funktion des „Einwilligungsgenerators“ erklärt. Frau Bohndick verabschiedet sich mit Dank für die Aufmerksamkeit.

8. Ziel- und Leistungsvereinbarung 2025-2026 (FREW_25.2.109-03)

Der Dekan eröffnet den Tagesordnungspunkt und erläutert die vorliegende Sitzungsunterlage, die in der Entwurfsfassung ist. Das Dokument gemäß Sitzungsunterlage FREW_25.2.109-03 wurde bereits an das Präsidium geschickt.

Eine Änderung zu den vorherigen ZLV besteht darin, dass Ressourcen nicht verhandelt sind. Es sollten Maßnahmen dargestellt werden, die die Fakultät in den nächsten zwei Jahren erreichen wird. Das vorliegende Dokument ist ein Ergebnis aus einem Zukunftsgespräch mit dem Präsidium sowie der Vorarbeit durch die erweiterte Fakultätsleitung, inkl. aller Referent:innen. Die strategische Professurenplanung muss in Abstimmung mit dem Präsidium noch konkretisiert werden, bevor die Unterzeichnung zu Ende März erfolgen kann.

In der einsetzenden Diskussion werden teils kritische Anmerkungen von Gremiumsmitgliedern gegeben, Begrifflichkeiten erläutert und Fragen von den Dekanatsmitgliedern beantwortet. Die vorliegende ZLV wurde bereits in KFD und HSA zustimmend behandelt. Der Dekan erläutert abschließend die neuen Aspekte der Fakultät wie Transfer, Twin Transformation mit BNE und Digitalisierung sowie die Auskömmlichkeit der Lehre als Grundaufgabe der EW. Das vorliegende Papier soll die Einschätzung der Fakultät zeigen und nachvollziehbar machen.

9. Perspektiven PBB (FREW_25.2.109-04)

Der Dekan berichtete in den letzten Sitzungen über die Entwicklung der Perspektiven in der Pädagogik bei Behinderung und Benachteiligung (PBB) und stellt mit der vorliegenden Sitzungsunterlage FREW_25.2.109-04 einen Entwurf vor. Das Fachgutachten der Gutachtergruppe wurde hier eingearbeitet. Die Berufsplanung ist in Vorbereitung, insbesondere im Hinblick auf die Eintritte in den Ruhestand von Professor:innen. Nach einer Verständigung mit dem Präsidium soll es dann politisch diskutiert werden.

Die vorgestellte Richtungsweisung wird den Gremiumsmitgliedern zur Diskussion gestellt. Herr von Knebel dankt für die Vorstellung und wünscht sich einen Gesprächstermin mit allen Kolleg:innen der PBB zu Ende April/Anfang Mai. Die Orientierung an den Entwicklungsbereichen wird dankend aufgenommen. Zu bedenken sei, neben dem Schwerpunkt Sprache, der Fachkompetenz, der inhaltlichen Verzahnung oder möglichen Kooperationen und deren Strukturierung, auch die Beteiligung der Fachdidaktiken einzubeziehen. Es wird der Wunsch nach einer Darstellung eines Status Quo und Kenntlichmachung von strukturellen Veränderungen zur nächsten Befassung im Fakultätsrat geäußert.

10. Reform EuB und Qualitätsmanagement (FREW_25.2.109-05)

Der Dekan erläutert den Vorgang aus seiner Sicht, warum vor ein paar Jahren eine AG zur Reform der Studiengänge EuB eingerichtet wurde. Aufgrund von personellen Veränderungen ist die AG nicht gut vorangekommen und Ziele wurden nicht erreicht. Das Dekanat hat sich intensiv mit der Aufgabenstellung zur Reform EuB beschäftigt und ist im Januar 2025 zu dem Entschluss gekommen, die AG einstellen zu wollen. Das nunmehr neue Dekanat möchte auch aus Sicht des Qualitätsmanagements einen Neuanfang für die Reform des EuB-Studiengangs ermöglichen. Anhand einer Präsentation stellt der Prodekan die Aufgaben der Qualitätszirkel dar sowie eine Zeitschiene der zu erwartenden Aufgaben. Die Vorstellung wird zu Beginn durch laute Zwischenbemerkungen von Herrn Petersen gestört. Der Dekan ruft zur Ordnung.

Herr Muhl erläutert seinen kurz vor Sitzungsbeginn eingereichten Antrag zur Beibehaltung der AG und plädiert eingehend dafür, den FALSS wieder zu aktivieren und zeitnah eine Sitzung einzuberufen. Er votiert für öffentliche Sitzungen der Qualitätszirkel und der Bekanntgabe von Protokollen. In der einsetzenden Diskussion erläutert Frau Schmieden, dass aufgrund des Datenschutzes keine öffentliche Qualitätszirkelsitzungen stattfinden können, wohl aber die Protokolle über den FALSS an den Fakultätsrat gelangen können. Mit längeren Ausführungen auf historische Errungenschaften der Studierendenbewegung sprengen die Vertreter der Studierenden den zeitlichen Rahmen der Sitzung. Herr Zabka ergänzt, dass Qualitätszirkel die operative Basis bilden, unter Beteiligung von Studierenden der betreffenden Studiengänge, die gewählte Mitglieder sind. Zudem sind die Sozietäten sowie das Landesinstitut beteiligt, eine intensive und übergreifende Erarbeitung sowie die demokratisch verfasste Beteiligung wird gewährleistet.

Um 17 Uhr wird der Beschluss zur Sitzungsverlängerung bei deutlicher Mehrheit gefasst. Die Rednerliste wird fortgeführt.

Herr Windt verdeutlicht, dass der Reformprozess von der Arbeit des FALSS zu trennen ist. Er belegt ausführlich die Beschlussfassungen des Fakultätsrats zur AG Reform EuB. Seit 2017 ist es gesetzlich durch HmbHG und Grundordnung vorgegeben, Qualitätszirkel einzurichten. Alle Argumente wurden seitdem ausführlich diskutiert. Frau Kesper-Biermann schlägt vor, dass ein Reformvorschlag des Qualitätszirkels EuB, öffentlich und mit allen Betroffenen in einem noch zu findenden Format diskutiert werden könne. Stellungnahmen und Anmerkungen können dort gegeben werden, die in den weiteren Prozess einfließen. Nach Anhörung der letzten drei Redebeiträge fragt der Dekan nach der Abstimmungsbereitschaft des Gremiums. Dies wird einstimmig bestätigt.

Der Fakultätsrat stimmt dem vorliegenden Antrag auf Auflösung der AG Reform der Studiengänge Erziehungs- und Bildungswissenschaft gemäß Sitzungsunterlage FREW_25.2.109-05 mit 11:1:5 Stimmen zu. Die im April 2023 vom Fakultätsrat auf Antrag des Dekanats eingerichtete Arbeitsgruppe zur Initiierung eines Reformprozesses der grundständigen Studiengänge Erziehungs- und Bildungswissenschaft setzt ihre Arbeit somit nicht fort.

Zum vorliegenden Änderungsantrag stimmt der Fakultätsrat ebenfalls ab.

Punkt 1: Der Fakultätsrat bittet die Mitgliedergruppe der Professorinnen und Professoren darum, Vertreterinnen und Vertreter für den Fakultätsausschuss für Lehre, Studium und Studienreform (FALSS) zu nominieren, damit er in der nächsten Sitzung des Fakultätsrats vollständig besetzt werden kann.

Der Fakultätsrat stimmt mit 14:0:3 Stimmen zu.

Punkt 2: Der Prodekan für Studium und Lehre wird dazu aufgefordert, den FALSS zu Beginn des Sommersemesters einzuladen, damit er sich konstituieren und seine Arbeit aufnehmen kann. **Der Fakultätsrat stimmt mit 6:4:7 Stimmen zu.** Der Prodekan ergänzt, dass der FALSS vollständig besetzt sein muss.

Punkt 3: Der Qualitätszirkel Erziehungs- und Bildungswissenschaft nimmt seine Aufgaben laut Handbuch für das Qualitätsmanagement der Bachelor- und Masterstudiengänge wahr, tagt fakultätsöffentlich und gibt die Protokolle seiner Sitzungen dem Fakultätsrat zur Kenntnis. **Dies lehnt der Fakultätsrat mit 2:11:4 Stimmen ab.**

Abschließend weist Herr Muhl auf die Streichung eines Punktes zur Studiengangentwicklung in der ZLV hin. Der Dekan dankt für den Hinweis.

11. Ertüchtigung Anna-Siemsen-Hörsaal – vertagt auf April-Sitzung

12. Verschiedenes – keine Meldungen.

gez. Krieger